

ÖBV Ranglistensystem

Wichtige Änderungen - gültig ab 1. Jänner 2020



Generelle Änderungen

Jede/r SpielerIn darf in allen höheren Spielklassen nennen

(Ausnahme: U19-SpielerInnen und jünger dürfen nicht für C- oder D-Turniere nennen, wenn sie nicht bereits in der C- oder D-RL geführt werden).

Beispiele:

- Jede/r darf für ÖBV-A-RLT nennen.
- Jede/r SpielerIn, der/die in der B-RL oder in darunterliegenden RL aufsteigt (inkl. U19 und jünger), darf für ÖBV-B-RLT nennen.
- U15 SpielerInnen dürfen für U19 Bewerbe nennen.

Nachwuchsbereich (U19 und jünger)

Nennung in eigener Altersklasse: Jede/r NachwuchsspielerIn kann immer für seine/ihre Altersklasse nennen, auch wenn er/sie bereits in einer höheren Rangliste geführt wird.

Beispiele:

- Ein/e U19-SpielerIn, der/die bereits in der A-Rangliste aufsteigt, darf (zusätzlich zum A-Turnier) beim ÖBV-Jugend-RLT für U19 nennen.
- Ein/e U15-SpielerIn, der/die bereits in der U19-Rangliste aufsteigt, darf (zusätzlich zum ÖBV-Jugend-RLT) weiterhin beim ÖBV-Schüler-RLT für U15 nennen.

Kontingentplätze: Die Kontingentplätze für Landesverbände im Nachwuchsbereich gibt es nicht mehr. Fixplätze für U15 SpielerInnen im U19 Bereich gibt es ebenfalls nicht mehr, da jede/r U15 SpielerIn für U19 nennen kann.

Online Nennung: Auch im Nachwuchsbereich werden Nennungen nur noch online (vereinsweise) über Tournamentsoftware durchgeführt.

NEU: U11 Einzel-Bewerbe: Bei ÖBV-Schüler-RLT werden U11 Einzel-Bewerbe eingeführt. Es wird auch eine U11-Rangliste geführt.

Erwachsenenbereich

Wildcards für A-, B- und C-Turniere: Die Regelung, dass nur um eine Wildcard angesucht werden kann, wenn man in keiner Rangliste aufsteigt, entfällt. Eine vorherige Streichung aus der Rangliste ist daher nicht mehr notwendig, um eine Wildcard ansuchen zu können.

2021: Große Reform des Ranglisten- und Turniersystems

Details folgen Ende des Jahres 2019